

Inmusic, Pianolounge, Schönenwerderstrasse 42, 5000 Aarau

Recital 1, Saison 19/20

## CORBIN BEISNER (USA), KLAVIER

Freitag 25. Oktober 2019

19:30



**Corbin Beisner** ist in Nevada, USA geboren. Bei seinem Debut in 2005 mit dem Beth El Orchestra in Connecticut spielte er Beethoven's Klavierkonzert No.3. und er hatte zahlreiche Auftritte als Solopianist, Kammermusiker und Orchestersolist in den USA und in Europa. Corbin Beisner spielte mit Symphonie Orchestern wie dem Virtuosi Chamber Orchestra von CT (Beethoven Concertos No.1 und 3) in Las Vegas, NV, Indiana (Lafayette), und er erhielt vier Einladungen mit dem Beth El

Orchestra in Connecticut (Beethoven, Liszt, Gershwin, Brahms Klavierkonzerte) aufzutreten. In den letzten Jahren spielte Corbin Beisner unter anderem ein Solo Rezital im Liszt-Ferenc-Saal von L'Accademia d'Ungheria in Rom, hatte Auftritte mit der Violoncellistin Gunta Abele in Basel und in Freiburg (D) und spielte ein All-Liszt Rezital im Conservatoire Liceu in Barcelona und in Basel (12 Transcendental Etudes). Im Januar 2018 spielte er Gershwin's Rhapsody in Blue mit dem Neues Orchester Basel (NOB) in der Stadtkirche Liestal und in der Martinskirche Basel.

Herr Beisner hat sein BA (Bachelors of Music) mit summa cum laude an der Hartt School in Hartford, CT, USA unter der Leitung von dem brasilianischen Pianisten und Pädagogen Luiz de Moura Castro und sein MA (Master's diploma) an der Liszt Ferenc Musikakademie (Liszt Ferenc Zeneművészeti Egyetem) in Budapest, Ungarn unter der Leitung von Professor Kálmán Dráfi erworben.

Er erhielt den 1. Preis am II. Chopin Internationalen Piano-Wettbewerb in Hartford, CT (2011) und den 3. Preis am Internationalen Liszt-Wettbewerb in Asuza, Californien (2008).

Er gewann den 1 Preis am Internationalen Liszt Piano Wettbewerb der Franz Liszt Society in London (November 2018)

## Programm:

- Sechs Variationen über ein originales Thema, op. 34 L.v. Beethoven (1770-1827)
- Ballade Nr. 3 in As-Dur, op. 47 F. Chopin (1810-1849)
- Barcarolle in Fis-Dur, op. 60
- Scherzo nr. 3 in cis-Moll, op. 39
- “Sonneto 104 del Petrarca”, S. 161/5 Franz Liszt (1811-1886)
- “Après une lecture du Dante” (Dante Sonate), S. 161/7
- Paraphrase über G. Verdi’s “Rigoletto,” S. 434